Societas entomologica.

Journal de la Société entomologique internationale.

Tontes les correspondances devront être adressées à Mr. le président Fritz Rühl à Zurich-Hoilingen.

Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Organ für den internationalen Entomologenverein.

Alle Zuschriften an den Verein sind an den Vorstand desselben Herrn Frilz Rühl in Zürich-Hottingen zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins sind freundlich ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Theil des Blattes einzusenden.

Organ for the International-Entomological Society.

All letters for the Society are to be directed to Mr. Fritz Rühl at Zürich-Hotlingen. The Hon. members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

Zur Nachricht an die Herren Vereinsmitglieder.

Es gereicht mir zur grossen Freude, den Herren Mitgliedern mittheilen zu können, dass Se. königliche Hoheit Prinz Ferdinand von Sachsen-Coburg-Gotha, Herzog zu Sachsen, die von mir im Namen der Mitbegründer des Vereins angetragene Uebernahme des Ehrenpräsidiums und des Ehrenprotektorates über die "Societas entomologica" huldvollst zu acceptiren geruht haben. Seine königliche Hoheit nimmt an dem Gedeihen unserer Vereinigung lebhaften Antheil und verfolgt unsere Bestrebungen mit den besten Wünschen für gedeihliche Weiterentwickelung.

Zürich-Hottingen, 25. August 1886.

Fritz Rühl,

Präsident der "Societas entomologica".

Ueber die Eierablagen von Coleopteren.

Von Dr. Heidenreich.

Wie alle Insekten sind auch die Käferweibchen für ihre Nachkommenschaft besorgt, wenn sie sich auch nur auf sorgfältige Auswalıl passender Stellen zur Eierablage beschränken: manche Arten verleihen den Eiern noch überdies einen besonderen Schutz, andere begnügen sich mit einfacher Ablage auf der Nahrungspflanze der künftigen Larve. Acrocinus longimanus verfährt dabei in eigenthümlicher Weise, er legt das Ei einzeln unter die Rinde eines Astes, sobald dies geschehen, beisst er den Ast oder Zweig dicht unter der

Legestelle ab, so dass er zu Boden fällt, um zu vertrocknen, in dem absterbenden Holz findet die Larve ihre Nahrung. Ganz ähnlich verfährt Lamia amputator F., sie hat davon ihren Namen erhalten.

Apoderus coryli L. nagt die Mittelrippe des Blattes von Buchen, Haseln, Hagebuchen u. s. w. über dem Blattstiel durch, ebenso die eine ganze Hälfte und einen Theil der andern Hälfte der Blattseiten. Beide Hälften des Blattes werden neben der Mittelrippe zusammengelegt, aufgewunden und zu einer Rolle gemacht, deren Spitze die beiden Ränder des Blattes, deren Basis die Mittelrippe bilden. Alle Blattzähne werden einzeln umgebogen, der Eingang vollständig verhüllt. Die Arbeit nimmt eine Zeit von 11/2 Stunden in Anspruch. Thamnophilus stygius Gyll. sucht lange an den Rinden der Ulmen bis er eine passende Stelle gefunden hat, schliesslich bohrt er mit dem Rüssel ein Loch zur Aufnahme des Eies, setzt ein solches ab, und schiebt wieder mit dem Rüssel dasselbe so tief als möglich hinein. Die Bohrung des Loches, kurz alle Manipulationen bis das Ei sicher in seinem Schlupfwinkel liegt, nehmen über eine Stunde in Anspruch; da der Käfer beiläufig 35-40 Eier, und jedes einzeln absetzt, hat ein solches Weibchen Arbeit genug. Anthonomus druparum L. bohrt in die Aepfel-, Pfirsich- und Sauerkirschenblüthen eine tiefe Oeffnung, legt sein Ei hinein und schiebt es mit dem feinen, langen Rüssel so weit als möglich hinein, seine Arbeit vollendet er in einer halben Stunde. Arrhenodis septentrionis Hbst. hat mit seiner Eierablage immer zwei Stunden zu arbeiten, und bohrt ein 11/2 cm. tiefes Loch in die Rinden der Weisseichen, reinigt es von allem Bohrmehl und verstopft dann die Peripherie der Höhlung mit einem Stückehen Rinde.

Bekannt ist die trichterförmige Rolle von Rhynchites betulae L., die mit mathematischer Genauigkeit gefertigt, ein wirklich künstliches Ge-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Rühl Fritz

Artikel/Article: Zur Nachricht an die Herren Vereinsmitglieder. 73